



notinsel

Wo wir sind, bist Du sicher.®

So sind Kinder
bei Ihnen in
Sicherheit.

Hier wird Kindern in Notsituationen schnell geholfen. Geschäfte, Läden und Filialen, die den Notinsel-Aufkleber an der Tür bzw. am Schaufenster angebracht haben, bieten einen unmittelbaren Schutzraum und sind verlässliche Anlaufstellen für Kinder und Jugendliche.

Was tun, wenn ein Kind meine Hilfe braucht?

1. Schicken Sie das Kind nicht weg.

Denken Sie daran, dass es bei Ihnen Schutz sucht. Belassen Sie das Kind wo Menschen sind, im Verkaufsraum.

2. Beruhigen Sie das Kind.

Nehmen Sie die Angst des Kindes ernst.

3. Vermitteln Sie dem Kind das Gefühl von Sicherheit.

Es braucht das Gefühl, verstanden zu werden. „Ratschläge“ sind vielleicht gut gemeint, können die Situation aber verschlimmern und das Kind verunsichern.

4. Wenn das Kind nach Hause möchte:

Versuchen Sie sich mit den Eltern in Verbindung zu setzen. Falls dies nicht möglich ist, sprechen Sie mit einem Verantwortlichen im Kindergarten oder der jeweiligen Schule.

5. Wenn das Kind nicht nach Hause will oder dort niemand erreichbar ist:

Überreden Sie das Kind nicht, nach Hause zu gehen. Verständigen Sie eine der angegebenen Rufnummern. Hier sprechen Sie mit erfahrenen Personen, die wissen, was zu tun ist.

6. Bitte informieren Sie Ihren Notinsel-Partner ...

... wenn ein Kind die Notinsel in Anspruch genommen hat.

Notinselpartner im Landkreis Aschaffenburg:

Amt für Kinder, Jugend und Familie im Landkreis Aschaffenburg

Familienbildung

Tel. 06021/394-323

In dringenden Fällen:
110 oder 112 !

Bitte prüfen Sie in regelmäßigen Abständen ob Ihre Daten auf www.notinsel.de aktuell sind.

Für Änderungen wenden Sie sich bitte an Ihren Notinsel-Partner vor Ort.